



Zeitreise mit Schneetreiben - Brasserner Weihnachtsfeier mit Premiere

Erwartungsvoll drückten die Akteure der diesjährigen Weihnachtsfeier vor der Feierstunde ihre Nasen an der Scheibe vom Mutter-Kind-Raum platt: anders als in den vergangenen Jahren wurde nicht ein „buntes“ Programm geboten, sondern im Mittelpunkt stand ein Theaterstück, welches alte und neue Weihnachten gegenüberstellte. Vor der Weihnachtsfeier sorgte noch unser Instrumentalensemble für vorweihnachtliche Gefühle. Nach Gebet und gemeinsamen Lied eröffnete unser Vorsteher mit kurzen Worten die Feierstunde und verschwand dann ziemlich schnell, um sich noch in Schale zu schmeißen.

Während die „Neu-Mama“ mit moderner Weihnachtsmusik aus dem CD-Player die Wohnung putzte und ihre Kinder nicht von Spielkonsole und Handy wegbewegen konnte, um ihre Zimmer aufzuräumen und auf das Pizza-Taxi wartete, saß Vater vor seinem Laptop und klärte die Familie über die neuen Vorschriften des „Dienstweihnachtsbaumes“ auf. Als Opa (unser Vorsteher) endlich kam, erinnerte er sich an früher:

Mutter saß mit ihren Kindern am Tisch und bastelte Weihnachtsschmuck zu Klängen aus dem Plattenspieler. Die Kinder (unser Kinderchor) sangen Weihnachtslieder und erzählten Geschichten.

Nach einer guten halben Stunde war das Stück zu Ende und die Gemeinde spendete fleißig Applaus für die gelungene Premiere.

Anschließend bauten sich unsere Reli-Kids (Juliana, Jana-Maria, Daniel, Hendrik und Noel) auf, um das mittlerweile berühmt-berüchtigte Fragen/Antwort-Spiel zu moderieren. Für die Antworten zu Fragen wie: „Woher kommt der Ausdruck 'Advent' und was bedeutet er?“ und „Was bedeutet das Zeichen des 'Davidssterns'?“ gab es kleine Präsente aus dem Geschenkesack. Des Weiteren musste die Gemeinde versuchen, Weihnachtslieder anhand von Klatschen zu erkennen.

Neben den kleinen Geschenken für die Großen gab es noch große Geschenke für die kleinen Kinder.

Im Anschluss versammelten sich die Gemeinde bei Glühwein, Kakao und Schneegestöber auf dem Parkplatz und ließen die Feier weihnachtlich (mit manchem spontan gesungenen Weihnachtslied) ausklingen.

20. Dezember 2010

Text: sta/bb

